



Deutsche TV-Plattform
e.V.
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Holger Wenk

Tel. +49.30.4701-8882
Fax +49.30.9985-174
Mobil +49.171.1203682
presse@tv-
plattform.de
www.tv-plattform.de

HDTV auf der Zielgeraden – Ausstattung mit zukunftsfähigen Geräten ist wichtig

Die Deutsche TV-Plattform klärt auf der IFA über HDTV auf und setzt sich für zukunftsorientierte Geräte-Lösungen ein

Berlin. Veränderungen der digitalen Medientechnologie bringen attraktivere Inhalte mit verbesserter Bild- und Tonqualität mit sich: Das Angebot an neuen hochauflösenden Fernsehprogrammen (HDTV) hat sich in Deutschland im Vergleich zum Vorjahr vervierfacht. Damit entwickelt sich HDTV zum Motor der Digitalisierung, konstatieren die Experten der Deutschen TV-Plattform bei der IFA 2009.

ARD und ZDF proben auf der IFA und während der Weihnachtszeit ihr HD-Programmangebot in sogenannten Showcases und starten zu den Olympischen Winterspielen in Vancouver ab Februar 2010 mit der Regelausstrahlung ihrer Vollprogramme in HD. Fast zeitgleich beginnen die privaten Sendergruppen RTL und ProSiebenSat.1 mit der Ausstrahlung ihrer HD-Programme über die neue Plattform HD+ - zunächst nur über den Satelliten. Daneben gibt es bereits sieben attraktive HD-Programme über die Pay-Plattform Sky (ehemals Premiere) und einige frei empfangbare Programme (arte HD, Anixe HD). Weitere kommerzielle Programme in HD werden folgen. Die derzeitige HD-Vielfalt in Deutschland ist am Stand 7 der Deutschen TV-Plattform in der TecWatch-Halle 5.3 auf dem Messegelände zu sehen.

HDTV bringt aber noch weitere Veränderung mit sich – die Debatte um HD+ hat in den vergangenen Wochen zu Verwirrung in der Öffentlichkeit geführt. Gerhard Schaas, Vorstandsvorsitzender der Deutschen TV-Plattform erläutert: "Für die privaten Sendergruppen ist eine Refinanzierung des kostspieligen HD-Programms notwendig, daher werden viele kommerzielle HD-Angebote verschlüsselt, und gegen Entgelt freigeschaltet." Den Ansatz eines zusätzlichen Entgelts kennen die Kabelkunden bereits, für die Satellitenkunden ist es neu. Ob dieses neuen Geschäftsmodell sich durchsetzt, wird sich zeigen. Die TV-Plattform begrüßt zunächst einmal jede Art von hochauflösenden Inhalten.

Deutsche TV-Plattform
e.V.
c/o ZVEI
Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am
Main
Tel. +49.69.6302-229
Fax +49.69.6302-361
www.tv-plattform.de

Geschäftsführerin
Carine Lea Chardon
Amtsgericht Frankfurt
VR-Nr. 73VR9797

Viel wichtiger ist aber, dass die Haushalte sich für HDTV mit adäquaten HD-Geräten ausstatten, um die neue Programmviefalt genießen zu können, empfehlen die Experten der Deutschen TV-Plattform. Um HDTV zu empfangen, bedarf es spezieller Bildschirme und Empfänger – nicht jeder Flachbildschirm kann HDTV abbilden, Röhrenfernseher können es gar nicht. Zur Orientierung hat die Industrie bereits vor Jahren die HDready und HDTV-Logos eingeführt. HD-Equipment ist entweder als Kombination (Bildschirm und Receiver) oder als integriertes Modell (HD-iDTV) erhältlich.

"Sinnvoll ist es in jedem Fall, sich mit einem HD-Empfänger auszustatten, der sowohl verschlüsselte als auch unverschlüsselte HD-Inhalte empfangen kann, damit ist grundlegend Zukunftssicherheit gewährleistet" so Gerhard Schaas. Genauere Informationen rund um den Empfang von HDTV bietet die TV-Plattform auf Ihrer Webseite und in der neuen Broschüre "Wissenswertes über HDTV".

Die Deutsche TV-Plattform ist ein Zusammenschluss von privaten Programmanbietern, öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, Geräteherstellern, Satelliten- und Netzbetreibern, Service- und Technik-Providern, Forschungsinstituten und Universitäten, Bundesministerien, Landesregierungen und Medienanstalten sowie anderen, mit den digitalen Medien befassten Unternehmen, Verbänden und Institutionen.